

Das in geschmackvollem Ganzleinenband erschienene Büchlein kann — auch mit Rücksicht auf den sehr mäßigen Preis — allen Entomologen warm empfohlen werden.
H. Bickhardt.

O. Meißner, Die relative Häufigkeit der Varietäten von *Adalia bipunctata* L. (1908—1909). Zeitschr. für wissenschaftl. Insektenbiologie VI, 1910, p. 98—101.

Verfasser setzt seine schon längere Zeit vorher begonnenen Untersuchungen über die Variabilität der bekannten Coccinellide fort. Seine Tabelle ergibt für die angegebene Zeit und das ihm zur Verfügung stehende Material, daß die Stammart etwa $\frac{2}{3}$, die Varietäten $\frac{1}{3}$ der Gesamtzahl einnehmen. In den dann folgenden Betrachtungen erörtert Meißner noch die folgenden Fragen: 1. die Seltenheit von Uebergängen zwischen den „roten und schwarzen Formen“; 2. das Vorhandensein einer Reihe namenloser weiterer Varietäten bei *Cocc. 14-punctata* L. und *conglobata* L.; 3. die Seltenheit von Varietäten von *Cocc. 7-punctata* L. und die Ähnlichkeit von Varietäten anderer Coccinelliden mit der typischen *7-punctata* z. B. *Cocc. distincta* Fald., *Cocc. 5-punctata* a. *simulatrix* Ws., *Semadalia 11-notata* Schn., a. *9-notata* Four., *Cocc. 11-punctata* a. *variegata* Ws. H. Bickhardt.

A. H. Krauße, Die Phylogenie und geographische Verbreitung der Formen des *Carabus morbillosus* F. Zeitschrift f. wissenschaftl. Insektenbiol., VI, 1910, p. 139—141.

Verfasser gibt einen Stammbaum und eine Verbreitungskarte der *Carabus morbillosus*-Formen, aus denen folgendes hervorgeht:

Den Ausgangspunkt (oder die Stammform) bildet nach seiner Auffassung die Form *planatus* Chaud. aus Sizilien, aus ihr haben sich drei Zweige entwickelt, nämlich erstens: *macilentus* Lap., hieraus *ferrugatus* Lap. und *relictus* n. var. Krauße (der Festlandszweig); zweitens *Servillei* Sol., *morbillosus* F., *cychrisans* Lap., *Olcesi* P., *Lepitrei* Krauße, *Aumonti* Luc., *Lapougei* Krauße (Zweig Sizilien - Nordafrika) und drittens *Borni* Krauße von Nordostsizilien mit den Abzweigungen *arborensis* Krauße, *alternans* Palliard und *Bruttianus* Born (Tyrrhenischer Zweig) einerseits und *Mittrei* Luc. und *Constantinus* Lap. (Nordafrika) andererseits. H. Bickhardt.

Aus entomologischen Kreisen.

Professor Dr. L. von Heyden in Frankfurt (Main)-Bockenheim wurde vom I. Internationalen Entomologenkongreß in Brüssel in der Sitzung vom 1. August 1910 als einziger Deutscher zum Ehrenmitglied ernannt.

Prof. Dr. G. F. C. Rörig in Dahlem-Berlin wurde zum Mitglied der Kaiserl. Leopoldinisch-Karolinischen Deutschen Akademie der Naturforscher in Halle (Saale) gewählt.

Dr. Ed. Moore wurde als Nachfolger des verstorbenen F. Philippi zum Direktor des Nationalmuseums in Santiago (Chile) ernannt.

Dr. R. Jeannel erhielt von der Société Entomologique de France den „Prix Constant 1910“ für seine Arbeiten über Höhlenkäfer.

Die französische Akademie hat dem 87jährigen Entomologen J. H. Fabre in Serignan den „Prix Alfred Née“ zuerkannt. P. Sch.

J. Bourgeois in Markirch (Elsaß) der ehemalige Vorsitzende der Société Entomologique de France, hat die große Coleopterensammlung des Dr. A. Puton erworben. P. Sch.

F. Müller in Gera (Reuß) hat die Coleopteren der letzten Wahneschen Sammelreise gekauft.

Ch. W. Leng in Neuyork ist im Begriff, eine Monographie der amerikanischen *Brachyacantha*-Arten (Coccinelliden) zu schreiben und bittet um Material.

Dr. J. Schaxel wurde zum Assistenten am Zoolog. Institut und Museum in Jena ernannt.

Dr. W. Mielk wurde zum Kustos der Königl. Biologischen Anstalt auf Helgoland ernannt.

C. L. Boulenger, Cambridge wurde zum Dozenten der Zoologie berufen.

Herzog Adolf Friedrich von Mecklenburg hat seine neue Forschungsreise nach Aequatorialafrika anfangs Juni von Hamburg aus angetreten.

Kustos A. Hiendlmayr in München, der Nachfolger Gemmingers als Hüter der entomologischen Staatssammlungen Bayerns, tritt in den Ruhestand.

Die große Microlepidopterensammlung von Lord Walsingham in Thetford sowie seine Bibliothek gingen durch Schenkung in den Besitz des British Museum in London über.

Die bedeutende Dieckmannsche Lepidopterensammlung mit vielen Typen und Unica geht aus dem Besitz von M. Bartel-Oranienburg auf die Kaiserliche Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg über.

Die 93. Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft findet vom 4.—7. September 1910 in Basel statt.

Fr. von Friedenfeldt, Wien XII, Hetzendorferstr. 55, gibt seine großen Sammlungen ab. Es befinden sich darunter ca. 25000 paläarktische und ca. 4000 exotische Käfer.

Dr. H. S. Jennings wurde zum Professor der Experimental-Zoologie an der John-Hopkins-Universität in Baltimore ernannt.

Dr. E. Rousseau wurde zum Aide-naturaliste am Naturhistorischen Museum in Brüssel ernannt.

Ernest Olivier wurde zum korrespondierenden Mitglied des Museum National d'Histoire naturelle zu Paris ernannt. P. Sch.

Die Bibliothek und Sammlungen von J. Hartley-Durrant wurden dem British Museum in London überwiesen. P. Sch.

A. W. Mucks, Naturalist, Tondano (Celebes) Post Menado, liefert Coleopteren von Celebes.

F. M. Jones, Wilmington, Delaware, hat bei Biloxi, Mississippi, gesammelt.

Geheimrat Prof. Dr. Robert Koch † 27. Mai in Baden-Baden. Seine Arbeiten über die Ueberträger der Malaria (*Anopheles*) und der Schlafkrankheit (*Glossina palpalis*) sichern ihm auch unter den Entomologen eine hervorragende Stellung.

A. Piffard † 5. Dezember 09 in Felden bei Boxmoor. — Dr. S. Jourdain † 8. Februar 10 in Portbail (Manche). — J. Kricheldorf † 10. Mai in Berlin. J. L. Zabriskie † 2. April in Brooklyn. — Edm. v. Grabcewski † 19. März in Meran. — H. Mc Arthur † 8. Februar in London. — Prof. R. P. Whitfield † 6. April 10 in Neuyork.

Eingegangene Kataloge.

Alexander Heyne, Berlin-Wilmersdorf, Landhausstr. 26a. — Verzeichnis exotischer und paläarktischer Coleoptera, besonders Cicindelidae (aus den Sammlungen v. d. Poll, Ehlers, Ruge etc.).

— Verzeichnis von Büchern entomologischen Inhalts.

— Liste entomologischer Gerätschaften.